

#### AKTUELL

- 8 Warnung vor Muttermilchbörsen
- 9 Rote Füße für einen guten Zweck
- 10 hF-Kompakttag
- 10 Smartphone vs. Herzschrittmacher
- 13 Senkt Diabetes-Wirkstoff das Demenzrisiko?
- 14 Hohe Zufriedenheit mit Hausarztvertrag
- 15 Gesundheits-Apps mit Zukunft?

#### TITELTHEMA

- 16 *Werner Enzmann*  
Medizintechnik in der Hausarztpraxis  
gestern und heute
- 20 Was ist sinnvoll, was überflüssig? Medi-  
zintechnik im europäischen Vergleich
- 23 *Interview*  
Medizintechnik: Auch Lage und Versor-  
gungsspektrum der Praxis zählen

#### BERUFSPOLITIK

- 28 Der Stundenlohn von Vertragsärzten  
liegt bei 30 Euro
- 34 Patientenrechte: Ziel verfehlt?

#### FORTBILDUNG

- 38 *Bernd Tomandl, Ciara Dornay*  
Diagnostik bei Rückenschmerzen:  
Röntgen, CT, MRT oder gar nichts?
- 42 *Hellmut Mehnert*  
Diabetische Ketoazidosen
- 46 *Verena Ellerkamp*  
Notfall: Verbrühung



## Wie viel Technik braucht der Hausarzt?

Welche medizinischen Geräte Hausarztpraxen vorhalten, wurde in einer aktuellen Praxisbefragung ermittelt. Aufschlussreich ist der Vergleich mit den Ergebnissen einer Befragung zum gleichen Thema, die „Der Allgemeinarzt“ bereits 1991 durchführte – und die Diskussion darüber, was eine Allgemeinpraxis in anderen europäischen Ländern, aber auch je nach Lage und Versorgungsspektrum braucht..

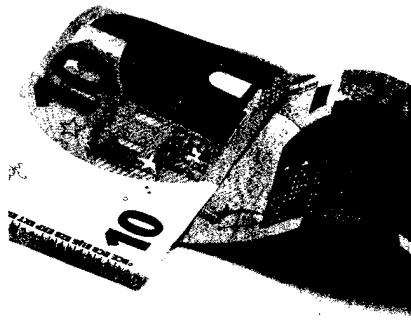
SEITE  
**16**

#### FORTBILDUNG

## Bildgebung bei Kreuzschmerz

„Wie wär's mit Röntgen, Herr Doktor?“ So lautet ein häufiger Wunsch von Patienten, die von Rückenschmerzen geplagt werden. Jegliche Bildgebung ist aber bei unspezifischen Beschwerden wenig hilfreich. Nur bei „Red Flags“ oder fehlender Besserung sollte diese Diagnostik zum Einsatz kommen, und dann vorzugsweise in Form eines MRT.

SEITE  
**38**



**BERUFSPOLITIK**

## 30 € Stundenlohn

Die wirtschaftliche Situation der Vertragsärzte in Deutschland hat sich in den letzten Jahren nicht unbedingt zum Besseren gewandelt. Dies belegt der Jahresbericht des Zi.

SEITE  
**28**



**PRAXIS**

## Rechtliche Pflichten für den Arzt

Es ist die Aufgabe des Arztes, die Gesundheit seiner Patienten zu schützen. Dies ist nicht nur eine ethische, sondern auch eine rechtliche Verpflichtung. Die GOÄ-Ziffern sind ein zentraler Bestandteil der ärztlichen Tätigkeit und dienen der Dokumentation der Leistungen.

SEITE  
**74**

## Ärzte in der Römerzeit

Wie sah die „hausärztliche“ Versorgung der Bürger in der Stadt Köln zu Zeiten der Römer aus? Eine Ausstellung ermöglicht nun interessante Einblicke in das Wirken der Mediziner vor rund 2 000 Jahren. Die Arztdichte war jedenfalls fast so hoch wie heute.



**PANORAMA**

SEITE  
**90**

- 52 Ernst Bühler, Konrad Stolz  
Die 3 Stadien der Demenz
- 60 Von Fall zu Fall: Patientin verträgt Statine nicht
- 64 Dialog

**FORSCHUNG & TECHNIK**

- 68 Ehe macht eher dicker
- 69 Adenosin lässt „Hüftgold“ schmelzen
- 70 Frauennasen sind sensibler

**PRAXIS**

- 73 Wunschnachfolger bei Praxisaufgabe
- 74 Der richtige Anwalt für den Arzt
- 76 Häufig vergessene GOÄ-Ziffern

**VERORDNUNG**

- Kongressberichte
- 82 Mehr Lebensqualität bei adulter ADHS
- 83 Diabetes: Hypoglykämien vermeiden
- 84 Erstes Antidot für ein NOAK
- 84 Schule für herzgesunden Lebensstil
- 87 Weniger schwere Blutungen mit Faktor-Xa-Inhibitor
- 87 Duale Bronchodilatation verbessert Lungenfunktion
- 88 Melatonin, Insomnie und ADHS
- 78 Pharma-News

**PANORAMA**

- 90 Medicus: Der Arzt im römischen Köln
- 95 Kurz & gut
- 80 Impressum